

Das SABENE-III-Projekt wird gefördert durch EU-Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Bundesmitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS). Das Projekt gehört dabei zu Aktivitäten, die unter der ESF-Integrationsrichtlinie Bund zusammengefasst werden.

Ziel der ESF-Integrationsrichtlinie Bund ist es, Personen mit besonderen Schwierigkeiten beim Zugang zu Arbeit oder Ausbildung stufenweise und nachhaltig in den Arbeitsmarkt zu integrieren.

Maßnahmen der Integrationsrichtlinie werden unter aktiver Beteiligung von Betrieben und/oder öffentlichen Verwaltungen in Kooperation mit der regionalen Arbeitsverwaltung (Jobcenter/Arbeitsagenturen) in drei Handlungsschwerpunkten durch Kooperationsverbände umgesetzt. Dies erleichtert den Zielgruppen strukturell und nachhaltig den Zugang zum Arbeitsmarkt.

Netzwerkpartner:



© 2014 IHK Humanitarian Relief Foundation

Fachtagung Herausforderungen der Integration syrischer Flüchtlingsfrauen in den Arbeitsmarkt

Freitag, 09.12.2016

10.00 Uhr bis 13.30 Uhr

IHK Saarland

Saarbrücken, Franz-Josef-Röder-Straße 9



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



Ein Großteil der im Saarland neu hinzugekommenen Flüchtlinge waren und sind syrische StaatsbürgerInnen. Obgleich die Flüchtlingspopulation anfangs vorwiegend aus allein reisenden Männern bestand, änderte sich die Zusammensetzung im Verlauf der Zeit. Neben hinzukommenden Familienverbänden leistet auch der Familiennachzug zu anerkannten Flüchtlingen einen Beitrag zu einer ausgeglicheneren Geschlechterverteilung.

Syrische Frauen in den deutschen Arbeitsmarkt zu integrieren, ist daher zu einer wichtigen Aufgabe aller mit Integrationsfragen befasster Institutionen geworden. Es stellte sich heraus, dass hierbei manches Problem zu bewältigen ist. Je nach Bildungsgrad und dem eigenen Rollenverständnis, aber auch abhängig von den Erwartungen der Familie, gestaltet sich der Zugang zum Arbeitsmarkt für syrische Frauen unterschiedlich schwierig.

Unsere diesjährige SABENE-Fachtagung soll sich mit dieser speziellen Aufgabe etwas genauer befassen. Zu einem Fachvortrag mit anschließender Diskussionsrunde laden wir alle ein, die sich fachlich - egal ob professionell oder ehrenamtlich - mit dieser Frage beschäftigen.

Industrie- und Handelskammer (IHK)
Franz-Josef-Röder-Str. 9
66119 Saarbrücken

Zeit: 09.12.2016, 10.00-13.30

Programm

10.00 Uhr	Begrüßung durch die IHK und das SABENE-Projekt
10.30 Uhr	Impulsvortrag: Die Rolle der syrischen Frau in der Arbeitswelt vor und nach der Flucht Dr. Huda Zein, Institut für Orientalistik, Universität Köln, mit anschließender Fragerunde
11.45 Uhr	Kaffeepause
12.15 Uhr	Welche Wege wurden beschritten - welche Möglichkeiten und Hindernisse gab es? Podiumsdiskussion mit weiblichen wie männlichen Flüchtlingen aus Syrien über ihre individuellen Integrationserfahrungen und ihr Rollenverständnis, mit Fragen und Beiträgen aus dem Publikum
13.15 Uhr	Kleiner Imbiss und Ausklang

Um vorherige Anmeldung per E-Mail oder telefonisch wird bis zum 26.11.2016 gebeten:

Micado Migration

Telefon 0 681 / 910 320 10

Telefax 0 681 / 910 320 20

E-Mail: d.boom@micado-migration.de